



Katja Barbara Bär

<i>Geburtsjahr</i>	1968	
<i>Beruf</i>	Leiterin Kommunikation und Fundraising, Pressesprecherin der Universität Mannheim, seit 2011	
<i>Familienstand</i>	Verheiratet	
<i>Kommune</i>	Bad Dürkheim (Rheinland-Pfalz)	
<i>Mandat</i>	Stadträtin (SPD) seit 2004, Fraktionsvorsitzende	
<i>Schwerpunkte</i>	Folgen des demographischen Wandels Bürgerbeteiligung und Förderung bürgerschaftlichen Engagements lokale Energie- und Klimaschutzpolitik	
<i>Zivilgesellschaft/ Partei</i>	Stadtverbandsvorsitzende der SPD Bad Dürkheim seit 2011 Vorstandsmitglied im Verein für Familienförderung e.V. Leitung eines monatlichen Stammtisches zur Förderung alternativer Wohnformen für Jung und Alt Vorsitzende des Vereins „WohnWege – Zukunftsorientiertes Leben in Gemeinschaft e.V.“	
<i>Projekte</i>	Durchführung einer Zukunftswerkstatt „Wie wollen wir 2030 leben – Chancen und Herausforderungen des demografischen Wandels“ Engagement zum Thema „Wohnen im Alter“ – monatlicher moderierter Stammtisch Gründung des überparteilichen Vereins „WohnWege – Zukunftsorientiertes Leben in Gemeinschaft e.V.“ zur Förderung alternativer Wohnformen für Jung und Alt Durchführung einer Ideenwerkstatt mit Expertenvortrag und Workshop zum Thema „Jung und Alt helfen sich“ Engagement für Familienförderung	
<i>Wie macht die Preisträgerin Frauen Mut?</i>	Aktive Auseinandersetzung mit den Herausforderungen des demografischen Wandels durch die Arbeit des Vereins „WohnWege – Zukunftsorientiertes Leben in Gemeinschaft e.V.“ Nachwuchsförderung in der SPD durch Neugründung einer JUSO-AG in Bad Dürkheim	
<i>Anmerkungen</i>	vorgeschlagen von Gustav Herzog, SPD	

„Katja Bär ist vielfältig engagiert, herausragend ist das von ihr 2006 in Bad Dürkheim initiierte Projekt ‚Wohnwege‘; seit 2008 ist sie Vorsitzende des gleichnamigen Vereins.“ (Sabine Röhl, Landrätin im Landkreis Bad Dürkheim)